College Station, March 9th. 26.

Lieber Bederke,

Vor kurzem erhielt ich von Karo einen netten Brief, wofuer Sie bitte meinen Dank ausrichten. Ich sehe dass er in Bres-bleibt, was ich nicht vermutete. Man macht so sich so einige Gedanken hier ueber alles. Wie wird der Chef in die Bonner Verhaeltnisse hineinkommen? Sind da nicht einige Dutzend Privatdozenten?

Sie sind mir uebrigens noch einen Brief schuldig. Sie haben daher mit Recht erraten, dass mein Brief einen concreten Zweck hat. Ich bewerbe mich um eine research ~~scholar~~ fellowship in Yale-University, welches eine der groessten in U.S. ist. Ihr Name steht als recommendation in meinem Brief. Ich bin aufgefordert worden Sie, zu veranlassen einen Brief ueber mein "work and promise as research student" an den

Dean of the Graduate School

Yale-University

New Haven, Conn.

zu senden.

Also Sie werden schon gut machen. Ich habe ebense Milch und Cloos angegeben.

Karo schrieb Sie waeren krank, das ist hoffentlich schon ueber. Ausser dieser Bewerbung bin ich uebrigens mit Hilfe meiner Verwandten auch hinter anderen Stellungen, da ich mehr Moeglichkeiten fuer Forschungen brauche als mir hier geboten werden.

Herzliche Gruesse an Ihre Frau und alle anderen